

Aufbegehren

Wildweg – bloßes Aufbegehren,
immer Sturm auf Barrikaden,
denn die Seele will sich wehren!
Rauch umgibt sie – dichte Schwaden.

Stets hat sie sich selbstvergessen
in den Tageslauf verliebt,
war von sich im Rausch besessen
und danach zutiefst betrübt.

Weiß sie nicht, daß all die Schatten,
die da greifbar sie umringen,
nur Fassaden sind, nur Matten,
die mit ihr im Rhythmus schwingen?

Nein, sie fühlt sich fest in Sinnen,
die ihr etwas nicht versprechen:
ein begründetes Beginnen...
Damit sollte sie gleich brechen!

Nichts ist ewig, gut zu nennen,
weil am Ende gar nichts bleibt.
Doch man darf im Spaß erkennen,
daß man Unfug mit uns treibt!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)